Sitzungsvorlage		Wahlperiode / Vorlagen-Nr.:
		2004-2009 SV 0594
		Datum:
		07.11.2006
		Status:
		öffentlich
Beratungsfolge:	Stadtentwicklungs- und Umweltausschuss Haupt- und Finanzausschuss Rat der Stadt Übach-Palenberg	
Federführende Stelle:	Tiefbauamt	

5. Fortschreibung des Abwasserbeseitigungskonzeptes

Beschlussempfehlung:

Die 5. Fortschreibung des Abwasserbeseitigungskonzeptes wird in der vorgelegten Form beschlossen.

Begründung:

Gemäß § 53 Abs. 1 LWG haben die Gemeinden, die zur ordnungsgemäßen Abwasserbeseitigung notwendigen Abwasseranlagen in angemessenen Zeiträumen zu errichten, zu erweitern oder den allgemein anerkannten Regeln der [Abwassertechnik](#) anzupassen.

Der Stand der öffentlichen Abwasserbeseitigung im Gemeindegebiet sowie die zeitliche Abfolge und die geschätzten Kosten der zur Erfüllung der Abwasserbeseitigungspflicht noch notwendigen Baumaßnahmen der Gemeinden sind in einem [Abwasserbeseitigungskonzept](#) darzustellen.

Das Abwasserbeseitigungskonzept bedarf nicht der Genehmigung durch die Obere Wasserbehörde, doch hat diese das Abwasserbeseitigungskonzept zu überprüfen und ggf. zu beanstanden. Die Obere Wasserbehörde ist befugt, in einzelnen Fällen Ergänzungen zu fordern, wenn dies zur Überprüfung des Konzeptes erforderlich ist. Die Überprüfung erstreckt sich darauf,

- ob die noch notwendigen Baumaßnahmen vollständig aufgeführt sind und
- ob ihre Durchführung in angemessenen Zeiträumen vorgesehen ist.

Solange die Obere Wasserbehörde der Gemeinde keine Beanstandungen mitgeteilt hat, kann sie davon ausgehen, dass die Realisierung der Konzepte in dem dafür vorgesehenen zeitlichen Rahmen als ordnungsgemäße Erfüllung der Abwasserbeseitigungspflicht nach § 53 Abs. 1a LWG angesehen wird.

Per Ratsbeschluss geht die Stadt im Hinblick auf die fristgerechte Umsetzung der im Abwasserbeseitigungskonzept verankerten Maßnahmen eine Selbstbindung ein. Kann eine im Konzept aufgeführte Maßnahme nicht zur genannten Frist begonnen werden, so sind zwingende Gründe darzulegen, die zur Verschiebung führen.

Die derzeit vierte Fortschreibung des Abwasserbeseitigungskonzeptes (Zeitraum 2002 bis 2013) wurde vom Stadtrat in seiner Sitzung am 10.12.2002 beschlossen.

Dezernent/Leiter der federführenden Stelle	Dezernent/Leiter der mitwirkenden Stelle	Kenntnisnahme des Kämmerers	Mitzeichnung der Gleichstellungsbeauftragten	Bürgermeister

Eine Aktualisierung des Abwasserbeseitigungskonzeptes wurde erforderlich, da der 5-Jahreszeitraum der vierten Fortschreibung abgelaufen war.

Die fünfte Fortschreibung des Abwasserbeseitigungskonzeptes wird hiermit zur Vorlage gebracht. Die notwendigen Maßnahmen werden in Listen, getrennt für jedes Teileinzugsgebiet unter Angabe des geplanten Baubeginns und der geschätzten Kosten tabellarisch wiedergegeben. Dabei wird die durch die Verwaltungsvorschrift vorgegebene Gliederung in drei zeitliche Bereiche beibehalten:

***Sechsjahreszeitraum: 2007 - 2012**

Alle Maßnahmen, eingeordnet nach Dringlichkeit, die in den sechs Jahren nach Beschlussfassung realisiert werden sollen, mit Angabe des Baujahres und der geschätzten Baukosten.

Formatiert: Schriftart: Fett

***Siebenjahreszeitraum: 2013 - 2019**

Alle Maßnahmen, die vom 7. bis zum 13. Jahre nach Beschlussfassung realisiert werden, sollen mit Prioritätenreihung, jedoch ohne Festlegung des Baujahres.

Formatiert: Schriftart: Fett

***Zeitraum 2020 und später**

Alle Maßnahmen, die nach dem 13. Jahr noch zu realisieren sind. Notwendige Maßnahmen werden nur nachrichtlich erwähnt. Keine Dringlichkeitsreihenfolge.

Formatiert: Schriftart: Fett

Im Sechsjahreszeitraum liegt der finanzielle Schwerpunkt bei den Kanalsanierungen. Ursachen hierfür sind mangelnde Leistungsfähigkeit der betreffenden Kanalteilstrecken, die mittels der im Jahr 2002 durchgeführten hydrodynamischen Netzberechnung ermittelt wurden, bzw. mangelhafter baulicher Zustand.

Einen weiteren großen Kostenfaktor stellen die Anbindungen der Außengebiete Stegh und Sonnenhof. Maßnahmen zum Hochwasserschutz in Scherpenseel (Regenrückhaltebecken Feldweg), sowie die Fortführung der Erschließung im Gewerbegebiet dar.

Die 5. Fortschreibung des Abwasserbeseitigungskonzeptes besteht aus:

<u>Liste I</u>	<u>Anlage 1</u>
<u>Liste II</u>	<u>Anlage 2</u>
<u>Liste III</u>	<u>Anlage 3</u>
<u>Verschiebungen</u>	<u>Anlage 4</u>
<u>Fortfallende Maßnahmen</u>	<u>Anlage 5.</u>

Die Maßnahmen, die sich gegenüber der 4. Fortschreibung zeitlich verschieben oder ganz entfallen, sind aus tabellarischen Übersichten Anlagen 4 und 5 ersichtlich.

Weiterhin ist eine Investitionskostenübersicht beigefügt, die den Sechsjahreszeitraum 2007 – 2012 abdeckt. Wie dieser tabellarischen Übersicht entnommen werden kann, sind folgende jährliche Investitionskosten durch die Stadt (ohne private Maßnahmen) vorgesehen:

<u>2007</u>	<u>0,854 Mio. €</u>
<u>2008</u>	<u>1,173 Mio. €</u>
<u>2009</u>	<u>0,801 Mio. €</u>
<u>2010</u>	<u>0,685 Mio. €</u>
<u>2011</u>	<u>0,460 Mio. €</u>
<u>2012</u>	<u>0,306 Mio. €</u>

Formatiert: Block, Einzug:
Links: 0,63 cm, Absatzkontrolle,
Hängende Interpunktion
zulassen, Abstand zwischen
asiatischem und westlichem Text
anpassen, Abstand zwischen
asiatischem Text und Zahlen
anpassen, Zeichenausrichtung:
Automatisch

Das Gesamtvolumen 2007 – 2012 beläuft sich somit auf 4,279 Mio. €.

Formatiert: Nummerierung und
Aufzählungszeichen

Beigefügte Anlagen zu dieser Sitzungsvorlage:

Gelöscht: n

Abwasserbeseitigungskonzept